

# Contents

Vorbemerkung . . . . .	1
Einführung: Globalisierung und Utopie . . . . .	3
1. Globalisierung und Utopie im frühneuzeitlichen Europa: Morus, Campanella, Bacon . . . . .	11
1.1. Raphael Hythlodæus: Der Weltreisende als Philosoph und Erzähler. . . . .	12
1.2. Globus und Weltumseglung. . . . .	15
1.3. Christentum, Humanismus und Globalisierungskritik. . . . .	18
1.4. Predigtelemente in <i>Mores Utopia</i> . . . . .	23
1.5. Antipoden, Klimazonentheorie und <i>Mores Utopia</i> . . . . .	32
1.6. Globalisierung und frühneuzeitliche Utopie. . . . .	37
1.7. Europäische und globale Perspektive: Campanella, Bacon . . . . .	39
2. The Fascination of “Living together in a Civilized Way” or Nations and Cosmopolitanism in More’s <i>Utopia</i> (1516) and Ribeiro’s <i>Wild Utopia</i> (1982) . . . . .	47
2.1. Utopia and Cosmopolitanism . . . . .	47
2.2. More’s <i>Utopia</i> : National Universalism and the Displacement of the Indian Perspective or the Fascination of the European Dream of Reason. . . . .	48
2.3. Darcy Ribeiro’s <i>Wild Utopia</i> : National Universalism and the Return of the Indian Perspective . . . . .	55
3. Globalisierung, pastorale Utopie und ethnographischer Blick: Montaigne, Rousseau, Everett . . . . .	61
3.1. Arkadien vs. Prometheus: Herbert Marcuse und Rousseau . . . . .	61
3.2. Ethnographie und Utopie: Montaigne („Of Cannibals“, 1578–80; „Of Coaches“, 1585–88) und Daniel Everett (2008). . . . .	65

4.	Utopie-Reflexion und Globalisierung im spätaufklärerischen Roman. Zu Voltaires <i>Candid</i> und Samuel Johnsons <i>The History of Rasselas, Prince of Abyssinia</i> . . . . .	77
5.	Globalisierung, der edle Wilde und der Blick aufs Ganze. Eine philologische und kulturdiagnostische Annäherung an Melvilles Roman <i>Moby Dick</i> (1851) . . . . .	93
5.1.	Hinführung . . . . .	93
5.2.	New Bedford und Nantucket . . . . .	97
5.3.	Zirkuläre Bewegung vs. Utopie . . . . .	104
5.4.	Globalisierung und der edle Wilde oder praktizierter Kosmopolitismus . . . . .	111
5.5.	Poetische und symbolische Repräsentation von Globalisierung . . . . .	114
6.	Utopia, Nation-Building, and the Dissolution of the Nation-State Around 1900 . . . . .	121
6.1.	Globalization, Nation-Building and the Emergence of Narrative Utopias in the Renaissance . . . . .	121
6.2.	The Dissolution of the Nation-State and the Pastoral Vision of Utopia: Whiteing's <i>The Island</i> (1899) . . . . .	124
6.3.	The World-State Replaces the Nation-State: Wells' <i>A Modern Utopia</i> (1905). . . . .	129
6.4.	The World as the Site of Global Cultural Conflict: Robert Hugh Benson's <i>Lord of the World</i> (1907) . . . . .	134
7.	The Novel, Zionism and Utopianism. An Analysis of Henry James's " <i>Daniel Deronda: A Conversation</i> " (1876) . . . . .	141
7.1.	Functions of a conversation . . . . .	141
7.2.	Aesthetic criticism (Pulcheria), Victorian criticism (Theodora) and sophisticated professionalism (Constantius) . . . . .	143
7.3.	Stereotypes and the creation of illusion . . . . .	146
7.4.	Utopianism in <i>Daniel Deronda</i> , national and global . . . . .	153
8.	Wie man in Utopia lebt. . . . .	163
8.1.	Pastorale Utopie oder utopisches Leben in Mythen, Dichtung und im philosophischen Diskurs – ein globales Phänomen . . . . .	165

8.2.	Utopisches Leben in Sozialexperimenten . . . . .	168
8.3.	Leben in den klassischen Utopien und Dystopien. . . . .	169
9.	Die englische Utopie im 19. Jahrhundert: ein Überblick. . . . .	175
9.1.	Einleitung. . . . .	175
9.2.	Diskursrevolution und Utopie im 19. Jahrhundert. . . . .	176
9.3.	Ästhetik. Formgeschichte. . . . .	181
9.4.	Klassische Texte: Programm, Satire, Idylle . . . . .	182
10.	Dystopie, Leben und Roman in der postkolonialen Literatur: Coetzees <i>Life and Times of Michael K</i> (1974) . . . . .	187
10.1.	Hinführung . . . . .	187
10.2.	Der Roman, die Dystopie und die Erhaltung des Lebens . . . . .	189
11.	Präventives statt konstruktives Handeln. Zu den Funktionen der Dystopie in der anglo-amerikanischen Literatur . . . . .	199
11.1.	Von der Utopie zur Dystopie in der anglo-amerikanischen Literatur . . . . .	200
11.2.	Die Funktionsfrage . . . . .	205
12.	Das utopiekritische Potential der Ästhetisierung der klassischen Utopie . . . . .	217
12.1.	Globalisierung, die Renaissance der Utopie und die Marginalisierung der Literatur . . . . .	217
12.2.	Utopie als literarische Fiktion und die Selbstkritik der Utopie . . . . .	220
12.3.	Leben vs. System oder der Roman als Medium der Utopiekritik: E.M. Forsters „The Machine Stops“ (1909), J. M. Coetzees <i>Life and Times of Michael K</i> (1983) und P. Careys <i>The Unusual Life of Tristan Smith</i> (1994) . . . . .	222
13.	The Charismatic Woman Speaks: Fay Weldon’s <i>Darcy’s Utopia</i> (1990) or How the Global Money Economy and Global Multiculturalism are Changed . . . . .	233
14.	The Fascination of the View from Above in Literary Texts from Samuel Butler to Carl Sagan. . . . .	243
14.1.	Introduction: A Visit to the Cinemax . . . . .	243

## Contents

14.2. The aesthetic gaze from above (Petrarca, Butler) . . . . .	244
14.3. The modernist deconstruction of the aesthetic gaze from above (Wells, Marinetti, Huxley, war photography) . . . . .	246
14.4. The fascination of the ecological view of the planet in Sagan's <i>Contact</i> (1986) . . . . .	251
14.5. Conclusion . . . . .	253
Nachweise . . . . .	255